

QVH Qualitätsbrief

Dezember 2013

Qualitätsoffensive für die stationäre Versorgung

Der Koalitionsvertrag der beteiligten Parteien einer bevorstehenden großen Koalition steht nach wochenlangen Verhandlungen. Die Hilfsmittelbranche ist nicht unmittelbar Gegenstand des Vertrages. Dennoch ist die Ausrichtung für den Krankenhausbereich sehr interessant für mögliche Zukunftsszenarien. Es soll eine Qualitätsoffensive für die stationäre Versorgung geben. Qualität soll als weiteres Kriterium für Entscheidungen der Krankenhausplanung gesetzlich eingeführt werden (§1 KHG).

Es ist die Gründung eines Qualitätsinstitutes, das sektorenübergreifende Routinedaten sammelt, auswertet und einrichtungsbezogen veröffentlicht, angedacht. Der Medizinische Dienst der Krankenkassen (MDK) soll mit unangemeldeten Kontrollen überprüfen, ob die Vorgaben des GBA zur internen und externen Qualitätssicherung eingehalten werden. Die Qualitätsberichte der Kliniken sollen verständlicher, transparenter und so präzise werden, dass Patienten auf dieser Grundlage Entscheidungen treffen können.

Ob ähnliche Regelungen irgendwann auch auf die Hilfsmittelbranche zu kommen, kann niemand sagen. Dennoch wird davon eine Signalwirkung auf andere Bereiche des Gesundheitswesens ausgehen.

Möchten Sie noch aktueller über Neuigkeiten beim QVH informiert werden?

► Tragen Sie sich auch in unseren Presseverteiler ein: <http://www.qvh.de/presse.html>.

QVH wählt neues Vorstandsmitglied

Die Mitgliederversammlung des QVH hat am 14.11.2013 in Berlin Hans-Werner Willecke in den Vorstand gewählt. Er folgt damit Dieter Müller in der Funktion als Schatzmeister. Der bisherige Vorstand des QVH bleibt weiter im Amt.

Die Diskussion der Mitglieder hat gezeigt, dass der QVH den eingeschlagenen Weg fortsetzen soll und sich weiterhin dafür einsetzen wird, dass Versorgungsqualität transparent, vergleichbar, messbar und damit auch überprüfbar ist.

Der QVH wird weiter daran arbeiten das Gütesiegel bei den Patienten bekannter zu machen und die Vorteile herauszustellen. Damit einher geht, dass der QVH mehr Unternehmen für das Gütesiegel gewinnen und die öffentliche Wahrnehmung des Siegels erhöhen möchte.

Mit den ergänzten Werbemitteln des QVH gibt es bereits gute Instrumente für alle Gütesiegelträger, um mit dem Gütesiegel stärker in die Öffentlichkeit zu gehen. Es stehen Roll Ups, Plakate, Aufkleber und Flyer für die gezielte Ansprache von Patienten zur Verfügung.

Zukünftig wird es weitere Informationsflyer für Patienten geben. Zum Thema Inkontinenz wird in Kürze eine neue Informationsbroschüre veröffentlicht.

Seminarprogramm 2014

Der QVH wird auch in diesem Jahr Seminare für Leistungserbringer der Hilfsmittelbranche anbieten. Wir würden uns freuen, Sie bei einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu können.

- Kundengespräche professionell und erfolgreich führen
Berlin (Termine folgen)
- Harnableitungsverfahren – eine Standortbestimmung aus technischer und hygienischer Sicht
20. März 2014 in Berlin
- Patientenversorgung in Netzwerken und Kooperationen aktiv gestalten, 06. Mai 2014 in Berlin
- Schulung Medizinprodukteberater nach § 31 MPG
27. März und 25. November 2014 in Berlin
- Keime & Co. - Hygieneanforderungen in der Hilfsmittelversorgung für Leistungserbringer
19. Mai 2014 in Berlin
- Datenschutz als Qualitätsmerkmal für Leistungserbringer, 30. September 2014 in Berlin

Das komplette Programm finden Sie unter www.qvh.de.

Ihr Ansprechpartner:

Jörn Mohaupt (Leiter der Geschäftsstelle), +49 (0)30 41 40 21-70, info@qvh.de

Qualitätsverbund Hilfsmittel e.V., Werderscher Markt 15, D-10117 Berlin, www.qvh.de